

SCHWERPUNKT

4 Kultur für alle!

Kulturelle Bildung für Menschen mit Behinderung
ELISABETH BRAUN

Zu kultureller Bildung sollte jeder und jede Zugang haben, um zu erleben, wie beglückend es ist, mit anderen Musik zu machen, Theater zu spielen, Kunst und Literatur kennen zu lernen.

7 Buchrezension

Das erste Handbuch zur Kulturellen Bildung ist erschienen!
ULRICH BAER
Ulrich Baer stellt das „Handbuch zur Kulturellen Bildung“ vor und kommentiert es.

8 Das Regenbogenkonzept

Kulturelle Projekte für eine inklusive Bildung
ULRICH BAER
Seit 30 Jahren finden in der Akademie Remscheid einmal im Jahr Projektwochen mit behinderten Menschen aus ganz Europa statt. Hier können sie kulturelle Projekte mit Menschen aus anderen Kulturen erleben, sich selbst und andere neu kennenlernen.

10 Was meinen Sie und was meint der Experte?

Sieben provokante Meinungen zu Inklusion in der Praxis
Ein Interview mit dem Erziehungswissenschaftler Prof. Dr. Preuss-Lausitz mit der Möglichkeit, sich selbst zu den Thesen zu positionieren.

13 Ein Mosaik entstehen lassen

Musikkultur inklusiv
IRMGARD MERKT
Es gibt nicht *die* Kultur, sie setzt sich aus vielen Bereichen zusammen und sie wird von vielen unterschiedlichen Menschen gemacht, genutzt, interpretiert. So entsteht ein großes, schillerndes Ganzes – ein Mosaik.

16 Jeder Mensch ist musikalisch

Musikmachen in einer inklusiven Projektwerkstatt
KARIN HEDDERICH
Aufeinander hören, miteinander kommunizieren, dem anderen Raum lassen – das sind Aspekte, die in dieser Projektwerkstatt, z. B. beim Trommeldialog, zum Tragen kommen.

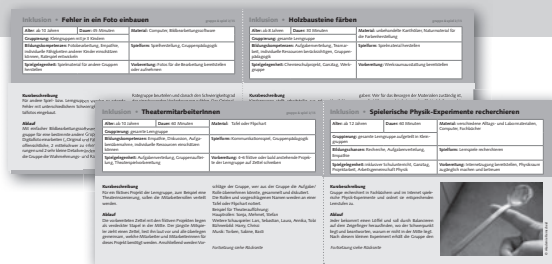
18 Yannick und die Roma-Kinder

Wie inklusive Kinder- und Jugendarbeit praktisch funktioniert
MARIETHERES WASCHK
Yannick, ein Junge mit Down-Syndrom, und die Roma-Kinder kommen regelmäßig zu einem Bauspielplatz in Köln. Mit der Zeit gehören sie selbstverständlich dazu, auch wenn es manchmal schwierig ist. Diesen Weg dorthin beschreibt unser Artikel ab Seite. 18

21 Spielkarteikarten I
Karteikarten zum Schwerpunktthema

25 Fehler- und Rätselbilder
ULRICH BAER

33 Spielkarteikarten II
Karteikarten zum Schwerpunktthema



37 Ein Raum in Weiß, die gestaltete Leere!

Ein ganzheitliches Projekt zur Farbe Weiß
DORLE FRIEDL
In einer Fachschule für Heilerziehungspflege wird die Farbe Weiß aus drei Blickwinkeln von verschiedenen Fächern betrachtet: Hauswirtschaft, Gestalten und Spiel. Jede Gruppe hat sich des Themas auf ihre Weise angenommen und ihre Ergebnisse wirkungsvoll präsentiert.

41 Mit besonderem Blick

Digitalfotografie und Performance mit behinderten jungen Menschen
SABINE KRETSCHMER/JULIAN KULASZA
Mithilfe der Digitalkamera lassen sich Projektideen umsetzen, die vor allem auch für Behinderte spannend und wirkungsvoll sind.

Mit dem Schwerpunkt
von Ulrich Baer



Foto: Akademie Remscheid

44 Sich selbst erleben

Erfahrungen aus der Werkstatt

„Szenisches Spiel“

ANTJE STEENBECK

Beim Theaterspielen oder Tanzen öffnet man sich, zeigt vielleicht Seiten, die man an sich gar nicht kannte. Auch kann man neue Körpererfahrungen machen, die einen stärken und positiv beeinflussen.

46 So gelingen inklusive Projekte

Projekte mit Musik, Bewegung und ungewöhnlichem Material umsetzen

HERBERT FIEDLER/BARBARA SCHULTZE

Setzt man bei inklusiven Projekten auf Musik und Bewegung, werden Gefühle angesprochen und in Gang gesetzt, die für ein positives Gruppenerlebnis nützlich sind.

49 Alle reden über Inklusion

Eine kommentierte Linkliste zum Thema

ULRICH BAER

KURZ UND BUNT

50 Rund, alles ist rund!

ULRICH BAER

MAGAZIN

51 Spielpädagogik aktuell (Interview mit Marietheres Waschk)

52 Computerspiele aktuell (Interview mit Horst Pohlmann)

54 Spielrezensionen

56 Adressen

IMPRESSUM

gruppe&spiel

Zeitschrift für kreative Gruppenarbeit
wird herausgegeben vom Friedrich Verlag in Velber in Zusammenarbeit mit Klett und in Verbindung mit Ulrich Baer als Mitherausgeber.

gruppe&spiel erscheint in Zusammenarbeit mit der Akademie Remscheid für Kulturelle Bildung, der Arbeitsgemeinschaft für Gruppenberatung (AGB) Österreich und der Basler Arbeitsgemeinschaft Pädagogik und Spiel in der Schweiz.

Redaktion

Kirsten Hellwege (v. i. S. d. P.), Gerhard Knecht

Adresse, s. Verlag

0511 – 4 00 04 - 819

hellwege@friedrich-verlag.de

www.friedrich-verlag.de

Redaktionsassistentz

Birgit Kleinert

0511 – 4 00 04 - 113

Fax: 05 11 – 4 00 04 - 975

kleinert@friedrich-verlag.de

Verlag

Friedrich Verlag GmbH

Im Brande 17, 30926 Seelze

www.friedrich-verlag.de

Geschäftsführung: Michael Conradt, Dr. Friedrich Seydel

Programmleitung

Kai Müller-Weuthen

Anzeigenmarketing

Bettina Wohlers

Adresse, s. Verlag

Tel. 05 11 – 4 00 04 - 2 43

Fax: 05 11 – 4 00 04 - 975

E-Mail: wohlers@friedrich-verlag.de

Verantw. für den Anzeigenteil:

Martin Huisman, Adresse s. Verlag

Anzeigenpreisliste Nr. 8

Gültig ab 01. 10. 2011

Leserservice

Tel.: 05 11 – 4 00 04 - 150

Fax: 05 11 – 4 00 04 - 170

E-Mail: leserservice@friedrich-verlag.de

Realisation

Marco Schreiner

Foto (Titel): © corbisrfancy – Fotolia.com

Druck

Zimmermann Druck + Verlag GmbH

Widukindplatz 2

58802 Balve

Bezugsbedingungen:

Das Jahresabonnement von gruppe & spiel kostet 2013

€ 48,- und besteht aus 4 Ausgaben.

Der Einzelheftbezugpreis für Abonnenten beträgt für das Heft

€ 13 (€ 16 für Nichtabonnenten).

Wir liefern gegen Rechnung. Studierende und Referendare erhalten

30 % Rabatt auf das Jahresabonnement sowie zusätzlich

zum Abonnentenrabatt auf das komplette Verlagsprogramm,

außer preisgebundene Bücher und Prüf-Abos. Der Rabatt kann

nur gewährt werden, solange sie in der Ausbildung sind, und

wenn die Bescheinigung dem Friedrich Verlag spätestens 2

Wochen nach Eingang der Bestellung vorliegt – gern per E-Mail

/Fax. Die Mindestabodauer beträgt ein Jahr. Eine Kündigung

ist schriftlich bis vier Wochen nach Erscheinen des letzten

Heftes innerhalb des aktuellen Berechnungszeitraums möglich,

ansonsten verlängert sich der Bezug um weitere 12 Monate. Es

gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Alle Preise zzgl. Versandkosten, Stand 2013. Auslandspreise auf

Anfrage.

Bei Umzug bitte Nachricht an den Verlag mit alter und neuer

Anschrift sowie Kundennummer.

gruppe & spiel ist zu beziehen durch den Buch- und Zeit-

schriftenhandel oder direkt vom Verlag.

Auslieferung in der Schweiz durch Bücher Balmer, Neugasse 12,

CH-6301 Zug. Weiteres Ausland auf Anfrage.

Bei Nichtlieferung infolge höherer Gewalt oder Störungen des

Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

© Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vor-

behalten. Auch unverlangt eingesandte Manuskripte werden

sorgfältig geprüft. Unverlangt eingesandte Bücher werden nicht

zurückgeschickt. Die als Arbeitsblatt oder Material gekenn-

zeichneten Unterrichtsmittel dürfen bis zur Klassenstärke

vervielfältigt werden.

ISSN 0724-3332, Best.-Nr. 19664